



Freiwillige Feuerwehr
St. Margarethen/S.

ff3231@utanet.at

<http://feuerwehr.sankt-margarethen.at>

Informationsblatt und Jahresbericht 2011



Die Freiwillige Feuerwehr
St. Margarethen wünscht Ihnen
und Ihrer Familie alles Gute und
viel Erfolg im neuen Jahr 2012!

Bürgermeister Franz Trischler

Werte GemeindebürgerInnen !



Das Jahr 2011 geht zu Ende, ein besonderes Jahr für jene Institutionen die sich dem Dienst am und für den Nächsten verschrieben haben. 2011 war das Jahr der Freiwilligen.

In vielen Artikeln und Veranstaltungen im Land Niederösterreich wurden diese Menschen vor den Vorhang gebeten.

Auch die Gemeinde stellt den heurigen Neujahrsempfang unter das Motto „Freiwillige“ um den Helfern zu danken für den Einsatz im Dienst unserer Bürger.

Nützen Sie die Gelegenheit, zeigen Sie mit Ihrer Spende zum Abschluss dieses Jahres der Freiwilligen wie wichtig uns die Mitglieder der Feuerwehr sind. Ihr finanzieller Beitrag zur besseren Ausrüstung ist ein Zeichen der Wertschätzung für diese Arbeit!

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag,

Ihr Bürgermeister



Besuchen Sie uns auf unserer neuen Webseite:

www.elektrofuchs.at



Hauptstraße 19, 3200 Ober-Grafendorf - Tel: 02747/2200-0 - E-Mail: office@elektrofuchs.at

IMPRESSUM:

Jahresbericht und Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr 3231 St. Margarethen/S, Kommandant OBI Walter Diesmayr.
Kontoverbindung Raiffeisenbank Region St. Pölten

Fotos: FF St. Margarethen, Redaktion: OBI Walter Diesmayr, BI Ing. Karl Bechtel, V Ing. Richard Weiländer, OVM Mag. Christoph Reiter, FM Matthias Gundacker; Layout: OVM Mag. Christoph Reiter, FM Matthias Gundacker. Eigenverlag. Verlagspostamt St. Pölten. Alle Rechte vorbehalten.

Ein neuer Kommandant stellt sich vor



Als neuer Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr St. Margarethen darf ich Ihnen zum Jahreswechsel im Namen der Feuerwehr meinen Dank für Ihre Unterstützung aussprechen.

mando zurückgezogen haben. Klaus ist nun unser neuer Sachbearbeiter für Feuerwehrgeschichte.

Als neuer Kommandantstellvertreter steht mir Karl Bechtel und als Leiter des Verwaltungsdienstes Richard Weiländer zur Seite. Es freut mich sehr, auf ein so erfahrenes Team zurückgreifen zu dürfen.

Im vergangenen Jänner stellte ich mich bei den anstehenden Neuwahlen als Bewerber für den Kommandanten zur Verfügung, da unser bisheriger Kommandant Karl Hierner seinen Rückzug bekannt gab. Ich danke all unseren Feuerwehrmitgliedern für den Vertrauensvorschuss, den sie mir durch die Wahl zum Kommandanten erbrachten und ich weiß diese Ehre sehr zu schätzen.

Besonders bedanke ich mich auch bei meinem Vorgänger Karl Hierner und seinem Stellvertreter Josef Chmela für ihre langjährige hervorragende Arbeit an der Spitze unserer Wehr. Ich bin froh, eine so gut ausgebildete und funktionierende Feuerwehr übernehmen zu dürfen. Mein Dank gilt auch Klaus Kowar und Herbert Planer, die sich ebenfalls aus dem Kom-

Für jene Gemeindebürger, die mich noch nicht so gut kennen, noch ein paar persönliche Zeilen. Geboren wurde ich am 16. Juli 1973 in Türnau, ich bin verheiratet mit Manuela Diesmayr, wir haben 2 Kinder (Franz 19 Jahre und Theresa 15 Jahre). Von Beruf bin ich Mobilkranfahrer und wohne in St. Margarethen. In die Feuerwehr bin ich am 1. Oktober 1988 eingetreten, in das Kommando wurde ich 2001 als Gruppenkommandant aufgenommen. 2004 wurde ich Zugskommandant und im Jänner 2011 zum Feuerwehrkommandanten gewählt.

In unserer Feuerwehr möchte ich den in den letzten Jahren eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen und weiterhin viel Zeit in den „Nachwuchs“ investieren. Kameradschaft und Teamarbeit, aber auch konse-

quente Aus- und Weiterbildung sind ebenfalls wichtig, um die Einsatzbereitschaft weiterhin auf hohem Niveau sicherzustellen.

Wenn Sie, geschätzte Gemeindebürger, Anliegen oder Wünsche an unsere Feuerwehr haben, so kommen Sie einfach auf mich zu. Ich freue mich über jede Rückmeldung.

Ihr Feuerwehrkommandant

Das neue Feuerwehrkommando:

Kommandant:	OBI Walter Diesmayr
KommandantStv.:	BI Ing. Karl Bechtel
Leiter des Verwaltungsdienstes:	V Ing. Richard Weiländer
stv. Leiter d. Verwaltungsdienstes:	OVM Mag. Christoph Reiter
Zugskommandanten:	BM Anton Fuchs BM Reinhard Artlieb
Fahrmeister:	FM Claus Chmela
Zeugwart:	LM Alois Sieder
Sachbearbeiter Atemschutz:	BM Anton Fuchs
Sachbearbeiter EDV:	OVM Mag. Christoph Reiter
Sachbearbeiter Feuerwehrgeschichte:	OLM Klaus Kowar
Sachbearbeiter Nachrichtendienst:	BI Ing. Karl Bechtel
Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit:	OVM Mag. Christoph Reiter
Sachbearbeiter Schadstoffe:	HLM Gerhard Lechner

V Ing. Richard Weiländer ist zusätzlich als Bezirksausbilder und Bewerber beim Funkleistungsabzeichen tätig.

Renovierung Feuerwehrhaus in Unterradl

1927 wurde das Feuerwehrhaus in Unterradl erbaut und feierlich eröffnet!



FF Haus Unterradl im Jahre 1991

1992 wurde das bereits vom Verfall bedrohte Feuerwehrhaus teilweise abgerissen und erneuert!

Nach 19 Jahren war es im August 2011 wieder an der Zeit einige Renovierungsarbeiten vorzunehmen.



FF Haus Unterradl im Juni 2011

In über 200 Arbeitsstunden wurden die Fassade inkl. Schriftzug und Korpsabzeichen (siehe Bild rechts), so wie das Holztor



und die Fenster neu gestrichen. Weiters wurde die alte Holzverkleidung des Schlauchturms durch witterungsbeständige Bleche ersetzt. Auch die Innenwände des Zeughauses wurden neu gestrichen.



Das Feuerwehrhaus Unterradl nach der Renovierung im Herbst 2011.

Wir bedanken uns bei allen Helfern recht herzlich für ihren unentgeltlichen Einsatz:

Artlieb Franz, Artlieb Reinhard, Bechtel Karl, Bechtel Markus, Diesmayr Franz, Diesmayr Franz jun., Diesmayr Helmut, Diesmayr Josef, Diesmayr Walter, Gaupmann Alexander, Schlatter Anton, Schlatter Roman, Sieder Alois, Sieder Christian, Sieder Franz, Sieder Robert, Weigländer Richard, Zeller Patrick und Zuser Karl!



Kerstin Bechtel und Manuel Thallauer wurden für ihre intensive Vorbereitung mit dem Funkleistungsabzeichen in Gold belohnt. Vielen Dank auch an unseren Ausbilder Richard Weigl, der auch als Bewerter bei der Prüfung in Tulln tätig ist.

Kommandant Walter Diesmayr und VzBGM Brigitte Thallauer gratulieren ebenfalls recht herzlich.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern **Franz Gonaus** zum Ehrenzeichen für 50jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen, sowie **Robert Sieder** zum Ehrenzeichen für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit. Unser Ehrenkommandant **Karl Hierner** wurde mit dem Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 3. Stufe ausgezeichnet (Bild), **Josef Chmela** mit dem Verdienstzeichen des NÖ LFV 2. Klasse in Silber.



Wir wachsen auch 2011 weiter! Reinhard Gleiss (links), Nina Thallauer (rechts) und Patrick Zeller (ganz rechts) haben sich heuer entschlossen der Feuerwehr beizutreten.

Herzlich willkommen in unserer Gemeinschaft!



Unsere Kameraden Florian Holland, Maximilian Karner, Michael Mündl, Stefan Pasteiner und Manuel Thallauer bestanden bravourös die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Bronze.

Patrick Zeller erlangte bei den Feuerwehrleistungsbewerben in Krems das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze.

Einsatzjahr 2011

Dieses Jahr war glücklicherweise ein einsatzarmes Jahr für unsere Feuerwehr. 7 mal wurden wir von der Bevölkerung zu Einsätzen gerufen, 3 mal davon außerhalb unseres Einsatzgebietes.

25.02.2011	Brandeinsatz in Hafnerbach
03.03.2011	Zimmerbrand in Groß Sierning
21.03.2011	Fahrzeugbrand in Markersdorf
14.05.2011	Technische Hilfeleistung in St. Margarethen
14.06.2011	Fahrzeugbergung B29 vor Haag
11.06.2011	Technische Hilfeleistung in Kleinsierning
26.08.2011	Person in Notlage in Wilhersdorf



79	Mitglieder (61 Aktive, 18 Reservisten)
2500	geleistete Einsatz- und Übungsstunden
7	Einsätze (davon 3 „auswärts“)
83	Wettkampfübungen, Ausfahrten / Übungen
3395	gefahrte Kilometer

Um bestens für die Einsätze vorbereitet zu sein haben **18** unserer **Mitglieder 30 Kurse** besucht und gemeinsam **über 276 Stunden** ihrer Freizeit und ihrer wertvollen Urlaubstage investiert.

Vielen Dank dafür!

BAUUNTERNEHMEN GRUBER

Ges.m.b.H. & Co.KG

3151 ST. GEORGEN/STF.
Ochsenburger Straße 4

Telefon 02742 / 28 300-0 Fax 75
www.bauunternehmen-gruber.at



Brandeinsatz in Hafnerbach

Der erste Einsatz führte unsere Kameraden Ende Februar zu einem Brand nach Hafnerbach. Aufgrund eines technischen Defekts der Hackschnitzelanlage entzündete sich auf einem Bauernhof gelagertes Hackgut. 18 unserer Kameraden halfen dabei ein Übergreifen des Feuers auf das Wohngebäude zu verhindern und den Brand im Wirtschaftsgebäude zu bekämpfen.

Verkehrsunfall B29 vor Haag

Mitte des Jahres kam es zu einem Verkehrsunfall auf der B29 zwischen Rammersdorf und Haag. Ein PKW wurde durch ein entgegenkommendes Auto von der Straße gedrängt und kam schwer beschädigt zum Stillstand. Die 2 leicht verletzten Insassen wurden von der Rettung ins Krankenhaus transportiert. Unsere Aufgabe bestand in der Bergung des kaputten Wagens.



Person in Notlage in Wilfersdorf

Bei unserem letzten Einsatz 2011 war es bei Bauarbeiten am Dach zum Sturz eines Gemeindegängers gekommen. Die verletzte Person wurde daraufhin vom Roten Kreuz versorgt. Den Abtransport vom Dach erledigte der Baustellenkran, weshalb unsere Hilfe nicht mehr gebraucht wurde und 16 unserer Kameraden wieder ins Feuerwehrhaus einrücken konnten. Damit endet unser Einsatzjahr schon Ende August nach 7 Einsätzen.

Wussten Sie, dass im Jahr 2011 unsere Mitglieder bei 83 Übungen, internen Schulungen und sonstigen Aktivitäten über 1.800 Stunden (das ist mehr als ein ganzes Arbeitsjahr!) investiert haben?

Bei unseren Einsätzen haben wir in Summe 173 Einsatzstunden absolviert.

All-Inclusive-Haus

Schlüsselfertiges Passivhaus

St. Margarethen

Ihre Doppelhaushälfte
im Eigentum

€ 226.000.-

abzgl. € 50.000,- WBF*

Finanzierungsbeispiel:
Eigenmittel: € 31.000,- / monatl. Rate € 688,17



www.ged.co.at

Schlüsselfertiges Objekt / 126m² WFL

inkl. 236m² Eigengrund, inkl. 2 Parkplätze

inkl. aller Anschlusskosten - Wert ca. € 9.000.-

inkl. Vertrags- u. Treuhandkosten - Wert ca. € 7.000.-

zzgl. Grunderwerbssteuer (3,5% v.KP), Eintragungsgebühr (1,1% v.KP)
und Stromanschluss (ca. € 1.100.-)

*Wohnbauförderungsdarlehen für Passivbauweise - € 50.000,- fix
Darlehen vom Land NÖ, Laufzeit 27,5 Jahre, Verzinsung dzt. 1% p.a. im Nachhinein
> weitere Familienförderung möglich

Ihr Immobilien-Fachberater informiert Sie gerne

Hr. Karl Franz TEICHER

☎ 0517 517 63 od. 0664/60 517 517 66



A-3100 St. Pölten | Franziskanergasse 4

Sommerfest 2011

Schlimmer geht's nicht mehr - das war die Wetterdevise beim Sommerfest 2011. Regen, Sturm und eisige Kälte verlangten den Kameraden, aber auch den tapferen Gästen alles ab.

So überraschten wir unsere Besucher täglich mit einem neuen Erscheinungsbild des Festes, nachdem wir quasi über Nacht alles umgebaut haben.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei Ihnen, geschätzte Bevölkerung für die großartige Unterstützung und Treue bedanken, die dieses Fest trotz der Widrigkeiten zu einem großen Erfolg für uns gemacht hat.

Zwei Polterabende (Bild oben) waren ebenso am Programm wie der Besuch unserer Radmarathonbezwinger (Bild mitte) und der spontane Aufbau einer Wand am Samstag (Bild unten). Nochmals vielen Dank an Peter Sieder für die großartige Unterstützung.



Unser Ehrenkommandant EOB Karl Sonnleitner feierte vor kurzem seinen 85. Geburtstag.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr, vertreten durch Kommandant OBI Walter Diesmayr, BM Anton Fuchs und EVM Leo Thallauer, gratuliert recht herzlich. Wir wünschen Dir Alles Gute und noch viele schöne und gesunde Jahre.



Die Firma Scherndl-Figl spendete uns neue Feuerwehrgurte, da die alten Gurte ausgeschieden werden mussten. Vielen Dank für die Unterstützung!

Reihe 1: Florian Holland, Bernhard Köck, Manuel Thallauer, Clemens Chmela und Claus Chmela. Reihe 2: Kommandant Walter Diesmayr und die Spender Franz und Irene Figl.

Feuerwehrgeschichte neu aufbereitet

Heuer organisierte das Team der „jungen“ Feuerwehrhistoriker – die Kameraden Kowar Klaus, Chmela Josef und Schubert Franz – erstmals eine Ausstellung. Die Gruppe fand sich vor drei Jahren zusammen um die Geschichte unserer FF zu dokumentieren und die erhalten gebliebenen Gerätschaften zu restaurieren.

Die Präsentation der zum Teil wertvollen und seltenen Stücke erfolgte im Rahmen des Kirrtags in den Räumlichkeiten der ehemaligen Raiffeisenbank. Als besondere Gustostücke konnten

- die Originale der Statuten der Freiwilligen Feuerwehr St. Margarethen
 - die Tätigkeitsberichte von 1886 – 1934
 - und vier Briefe des damaligen Landeskommandanten Prof. Karl Schneck an unsere Feuerwehr
- präsentiert werden.

Diese Dokumente wurden erst eine Woche zuvor von der Familie Seiberl der Ortsfeuerwehr überlassen. Herr Handelfinger (Großvater von Franz Seiberl) war in den Jahren 1912-1946 Schriftführer unserer Wehr. Damals wurden alle Un-



Unsere Sachbearbeiter für Feuerwehrgeschichte Franz Schubert, Klaus Kowar und Josef Chmela präsentieren VzBGM Brigitte Thallauer die Feuerwehrausstellung am Gemeindeamt.

terlagen – mangels geeigneter Räumlichkeiten – privat gehalten. Wir bedanken uns auf diesem Weg sehr herzlich für die jahrelange sorgfältige Verwahrung dieser Unikate.

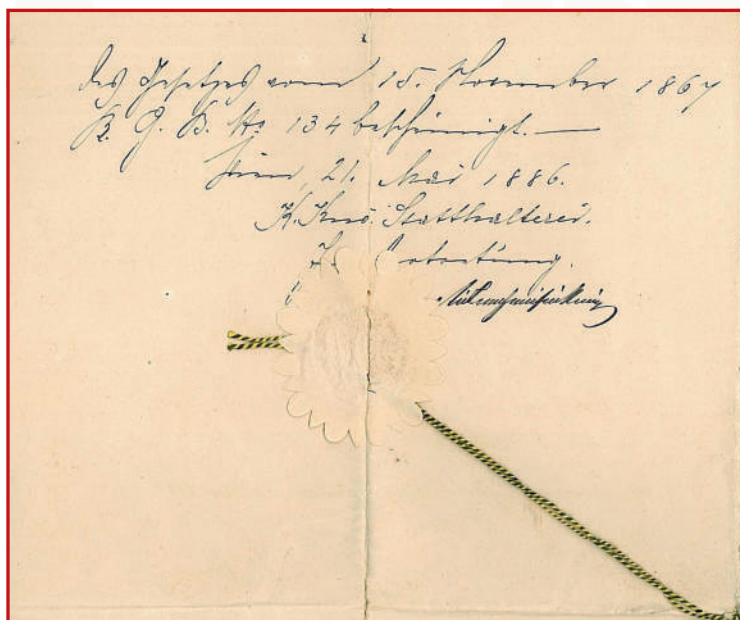
Aus den „Archivaren“ der ersten Jahre wurde inzwischen der „Sachbearbeiter Feuerwehrgeschichte“ mit eigenem Dienstposten. Wir danken unseren Historikern unter der Führung von Kamerad Kowar für die vielen geleisteten Stunden. Hier schlagen echte Sammlerherzen.

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Sollten auch Sie im Besitz von alten „FF-Stücken“ sein, so ersuchen wir Sie, uns diese zwecks Erfassung und Dokumentation bereitzustellen. Selbstverständlich erhalten Sie Ihre Originale zurück!

Links: Das Siegel der ersten Statuten – gut sichtbar das Datum 21. Mai 1886.

Rechts: Die erste Seite der noch handgeschriebenen Originalstatuten aus 1886.





Statuten der freiwilligen Feuerwehr zu St. Margarethen a/d Sining.

§ 1.

Diese K. k. freiw. Wehrmannen ist das Zusammen-
kommen freiwilliger Wehrmannen zu St. Margarethen
a. d. Sining, nämlich bei Bedürfnissen im Orte oder
sonst wo es nöthig ist, im Interesse eines
Kündens auf Möglichkeit der Prüfen, Hilfe zu leisten.

§ 2.

Die Mitglieder sind in drei Klassen und Unterabtheilungen,
die sind in die Wehrmannen als in die Wehrmannen
Mitglieder ist jeder im besondern Mannes-
Dienst zu geben und zu pflegen und zu leisten
sich zu einem gewissen und bestimmten der Wehrmannen
und der Wehrmannen-Unterabtheilungen. Das Wehrmannen-
Mitglied ist verpflichtet, die Wehrmannen-
Mitglieder im Monat zu besuchen und zu besuchen
und zu besuchen zu besuchen.

Unterabtheilungen Mitglieder sind einjüngere,
welche zu einem gewissen Unterabtheilungen
beizugehen. — Wenn ein Mitglied ausfällt
durch Krankheit oder durch andere Ursachen.

§ 3.

Die Mitglieder sind verpflichtet, bei jedem Ausbruch des Feuers
sich zu einem gewissen Grade im Orte und in
der Gemeinde zu jeder Zeit zu Diensten zu
stellen und zu helfen zu helfen und zu helfen.



BALL

IN ST. MARGARETHEN



SAMSTAG, 11.02.2012
GH PLANER, RAMMERSDORF

Die
Donauprinzen

SAALEINLASS 19:30, BEGINN 20:30

EINTRITT 8 EUR, ABENDKASSA

UM TISCHRESERVIERUNG WIRD BIS SPÄTESTENS DO 9.2. GEBETEN (02747/3484)

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. MARGARETHEN FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!